Blickpunkt TV Lobberich

2017

Inhaltsverzeichnis:

Tagesordnung 3
1. Grußwort 4
2. Berichte aus den Abteilungen 6
– Ballsport 6
– Basketball 7
– Eltern-Kind-Turnen 9
– Faustball 10
– Handball Jugend 11
– Handball Damen 17
– Handball Herren 20
– Kinderturnen 23
– Koronarsportgruppen (montags und mittwochs) 24
– Leichtathletik 25
– Seniorenturnen 28
– Shaolin / Kung-Fu 29
– Sportabzeichen 30
– Tennis 31
–Turnen 34
– Volleyball 37
3. Ehrungen 39
4. Fotoimpressionen 40
Unser Sportangebot 43
Geschäftsführender Vorstand - So erreichen Sie uns 44

Impressum

Herausgeber:	Turnverein Lobberich 1861 e.V.
Verantw. Redakteur:	Desirée van Rieth
Telefon:	02153-8628
E-Mail:	geschaeftsstelle@tvlobberich.de
homepage:	www.tvlobberich.de

Tagesordnung

zur Jahreshauptversammlung
des Turnvereins Lobberich 1861 e. V.

am Freitag, 07. April 2017 um 19.30 Uhr
Haus Seerose
Steegerstraße 38 , 41334 Nettetal

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Ehrungen der Verstorbenen
3. Vortrag und Genehmigung des Protokolls der JHV 2016
4. Ehrungen
5. Aufnahme der volljährigen Jugendlichen in die Stammabteilung
6. Berichte des Vorstandes und der Kassenprüfer
7. Erörterung der Berichte und Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen des Vorstandes

   Vorschlag:

Vorsitzender	Dr. Marcus Optendrenk
1. stellvertretende Vorsitzende	Brigitte Houben
2. stellvertretender Vorsitzender	Ralph Kreile
Sportliche Leiterin	Margret Tüffers
Gechäftsführerin/Schatzmeisterin	Gaby Glatz
Stellvertretender Geschäftsführer	Lambert Birker
Schriftführerin	Janina Brögger
Beisitzer	Hans Mönicks
Beisitzer	Herbert Tüffers

9. Mitteilungen
10. Behandlung von eingegangenen Anträgen
11. Verschiedenes

1. Grußwort

Liebe Vereinsmitglieder,

Sportfreunde… so nennen wir ab und zu diejenigen, mit denen wir gemeinsam unsere sportliche Freizeit verbringen. Dabei ist der Begriff durchaus doppeldeutig. Man könnte meinen, es handele sich um Menschen, die Sport mögen. Meistens aber ist gemeint: es sind Sportlerinnen und Sportler, die zusammen laufen, Ballsport betreiben, etc. Eine solche Freundschaft ist etwas Besonderes. Sonst hätten wir in der deutschen Sprache keinen solchen Begriff. Sport verbindet Menschen, die sonst vielleicht nicht so eng miteinander befreundet wären. Vielleicht hätten sie gar nichts miteinander zu tun. Meistens würden sie sich nicht einmal kennen.
Sport hat also nicht nur eine sportliche Komponente, sondern auch eine soziale Dimension. In unserem Sportverein treffen sich in derzeit 18 Sportarten viele Menschen aus Lobberich und Umgebung, die ihre Freizeit miteinander verbringen. Sie geben aber auch ein Stück ihres eigenen Lebens in diesen Verein hinein, zumindest in die Gruppe oder Mannschaft, in der sie ihren Sport betreiben. Deutsche werden häufig als „Vereinsmeier“ bezeichnet. Es gibt wohl kein Land der Erde, in dem so viele Menschen (prozentual zumindest) in Vereinen aktiv sind, meistens sogar in mehreren. Im Verein wird soziales Miteinander gelebt, der Verein gibt Halt und Freude im eigenen Leben. Jedenfalls gibt die Vereinsmitgliedschaft den meisten Menschen mehr als sie dafür investieren müssen. Das scheint mir im Zeitalter der Globalisierung, in dem alles in Echtzeit rund um den Globus abläuft, in dem wir über das Internet, über Email, Facebook und andere Social Media

Kanäle bis in den letzten Zipfel der Erde mit einander verbunden sind (oder es manchmal zu sein scheinen), eine besonders wichtige Erkenntnis. An dem direkten Kontakt von Mensch zu Mensch geht eben doch nichts vorbei. Und gerade hier ist der Verein, zumal der Sportverein modern. Er bietet diese Chance zur Begegnung, jeden Tag, jede Woche, das ganze Jahr. Selbst wenn der eigentliche Sport durch Alter oder Krankheit nicht mehr die Brücke bildet, ist der Sportverein ein Ort der Begegnung. Wir im TV Lobberich sind deshalb modern. Auch wenn wir inzwischen auf eine Tradition von 156 Jahren zurück blicken. Gerade weil wir Heimat bieten, weil wir Sportfreunde sind.

Marcus Optendrenk

TV LOBBERICH 1861 e.V.

2. Berichte aus den Abteilungen

Ballsport

Wir, Frauen und Männer, treffen uns jeden Mittwochabend in der KGS-Turnhalle, Sassenfelder Str. um 19.30 Uhr.

Im Sommer spielen wir bei schönem Wetter auf dem Sportplatz, Stadionstr.

Nach einem abwechslungsreichen Aufwärmprogramm, u.a. auch mit Ballspielen, ist immer ein flottes Basketballspiel angesagt.

Besondere Aktivität:

Im August trafen wir uns bei herrlichstem Sommerwetter am DeWittsee bei Kalle. Es war ein wunderschöner und lustiger Abend.

Brigitte Hüttermann

2. Berichte aus den Abteilungen

Basketball

Die Basketballabteilung des TV kann auf eine erfolgreiche erste Saison zurückblicken. Die ursprüngliche Hobbymannschaft startete in der Kreisliga und erkämpfte sich direkt den Titel. Die ganze Saison über befand die Mannschaft sich unter den ersten drei der Tabelle, doch in den letzten Spielen sicherten sie sich den Kreismeistertitel und somit auch den Aufstieg in die Bezirksliga. Durch den Aufstieg erweiterte sich der Kader, da sich drei neue Spieler bereit erklärten, die Mannschaft gegen die nun stärkeren Gegner als im Vorjahr zu unterstützen. Es wurde auch eine zusätzliche Trainingseinheit eingebaut, in der das Team in der WJG-Halle (wo auch die Spiele ausgetragen werden) seine Taktik und Treffsicherheit trainieren kann. Der Dienstagabend dient weiterhin als Trainingseinheit, auch für die Spieler, die der früheren Hobbytruppe zugehören, aber nicht mehr aktiv Spielen. Mit allen Mitgliedern gemeinsam werden auch gesellige Aktivitäten neben den Spielen durchgeführt; so zum Beispiel eine Weihnachtsfeier, die die Mannschaft im Vereinsheim nach einem gewonnenen Heimspiel feierte oder einem gemeinsamen Saisonabschluss.

Als Ziel für diese Saison wurde der Klassenerhalt ausgesprochen, welcher zum aktuellen Zeitpunkt auch schon besiegelt sein sollte. Nachdem der erste Trikotsatz vom Verein gesponsert wurde, hat die Mannschaft nun mit der Interhyp AG einen weiteren Sponsor gefunden, der die Kosten für die Trainingsanzüge übernimmt.
Ein besonderer Dank gilt unserem Mitspieler Christian van Rieth, der den reibungslosen Ablauf des Spielbetriebes organisiert. Außerdem wollen wir uns bei unseren Fans bedanken, die uns bei unseren Spielen immer tatkräftig unterstützen.
Wir freuen uns jederzeit über neue Mitspieler, egal ob Hobbyspieler oder aktive Spieler, zur Trainingseinheit am Dienstag um 20:30 Uhr in der Sassenfelder-Halle.

Klaus Inkmann

2. Berichte aus den Abteilungen

Eltern-Kind-Turnen

Hallo Eltern, liebe Kinder,

Bewegung ist wichtig, egal in welchem Alter. Sobald ein Kind auf seinen eigenen Beinen laufen kann, sollte die Bewegung gefördert werden.
Wir treffen uns dazu montags in der Turnhalle Sassenfelder Kirchweg.
Hier haben ihre Kinder die Möglichkeit sich auszutoben, eigene Grenzen zu testen, erste Kontakte zu knüpfen oder einfach nur Spaß zu haben.
Die Gruppenstärke beträgt ca. 15 Kinder mit jeweils einem Erwachsenen, das darf auch gerne Oma oder Onkel oder Pate sein.
Ihre Kinder lernen balancieren, hüpfen, springen usw. Im Vordergrund steht natürlich der Spaß und das Zusammensein.
Mitzubringen sind gute Laune und bequeme Kleidung, sowohl fürs Kind als auch für die Begleitperson.
Die Turnzeiten finden zu folgenden Zeiten statt:

Montags:
15.00 Uhr - 15.45 Uhr
15.45 Uhr - 16.30 Uhr
16.30 Uhr - 17.15 Uhr

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an mich:
Melanie Ruhl
Tel. : 02153/9107671

Ich freue mich, wenn wir uns sehen.

2. Berichte aus den Abteilungen

Faustball

Auch in diesem Jahr trafen sich 8 Männer dienstags zum Faustballspiel.
Mit viel Elan und Spaß an der Sache geht es los. Fünf oder sechs Spiele sorgen dafür, dass man ordentlich zum Schwitzen kommt.

Wir spielen für das Vergnügen und natürlich um uns fit zu halten.
Im Anschluss setzen wir uns gerne noch zum Klängern zusammen. Ein Bier darf dann natürlich auch nicht fehlen.

Wir würden uns freuen, wenn mal jemand zur Schnupperstunde kommen möchte. Wir sind zwischen 50 und 75 Jahre alt. Mitspielen kann jeder.
Gespielt wird in der Turnhalle an der kath. Grundschule.
Dienstags um 19.00 Uhr.

Herbert Tüffers
(02153/ 89016) beantwortet gerne eure/Ihre Fragen.

2. Berichte aus den Abteilungen

Handball Jugend

Weibliche Jugend
Die Handballsaison 2016/2017 starteten wir wie im Vorjahr mit neun Mädchenmannschaften. Dies ist im Vergleich zu anderen Vereinen im Handballkreis eine immer noch beachtliche Zahl. Bis auf die B-Jugend haben wir von der E bis zur A-Jugend zwei Teams pro Altersklasse am Start. Somit haben wir im Westkreis immer noch eine gewisse Vormachtstellung. In der kommenden Spielzeit 2017/2018 wird es jedoch - Stand heute - voraussichtlich noch sieben Mädchenmannschaften geben, wobei immer noch alle Altersklassen besetzt sein werden. Daran sieht man, auch im Mädchenhandball wirken sich die Folgen des demographischen Wandels erstmalig deutlich sichtbar aus. Es stehen weniger Kinder und Jugendliche zur Verfügung. Der „Wettstreit" der verschiedenen Freizeitangebote um Kinder und Jugendliche hat längst begonnen.

Einer der diesjährigen Paradepferde in der weiblichen Jugend ist mit Sicherheit unsere A1, welche von Harald Orbon trainiert wird. Sie spielt in der A-Jugendoberliga. Eingedenk der Tatsache, dass wir in der A1 immerhin sechs B-Jugendliche des Jahrgangs 2000 integriert haben, ist der aktuell belegte dritte Tabellenplatz sehr beachtlich. Der TV Lobberich fügte zu Saisonbeginn mit einer famosen Leistung dem Topfavoriten auf die Niederrheinmeisterschaft der Spielgemeinschaft JSG TVK/ART Korschenbroich/Düsseldorf den bisher einzigen Punktverlust bei.
Auch in diesem Jahr stellen wir eine zweite A-Jugendmannschaft. Nach dem Gewinn der Kreismeisterschaft in der vergangenen Saison führte Trainerin Renate Jansen das Team aktuell wieder auf Erfolgskurs. Aktuell belegt der TVL immerhin Platz zwei.
Die weibl. B-Jugend ist nicht unbedingt angetreten, um Ti-

tel und Preise zu erlangen. So spielt unsere B1, welche vom Trainergespann Iris Herrmann und Andreas Kallmeyer betreut wird, auch ohne Wertung in der Kreisliga, damit ab und an jahrgangsältere Spieler aushelfen können. Dennoch treten die jungen Damen wöchentlich mit großem Eifer und Enthusiasmus an und schlagen sich wacker.

Unsere C1- Jugend -betreut von Anke Winkels und Alexandra Inkmann- scheiterte leider an der Qualifikation zu den HVN-Ligen. Dies ist sicherlich bedauerlich. Es wurde im Verlauf der aktuellen Saison deutlich, dass der TVL auf Kreisebene überlegen ist. So führen wir aktuell ungeschlagen die Kreisliga an. Sollte die Entwicklung so weitergehen, wird man sich am Ende immerhin mit der Kreismeisterschaft trösten können. Anke und Alexandra kümmern sich auch um die C2, welche ohne Wertung in der Kreisklasse spielt. Dort werden die jahrgangsjüngeren Jugendlichen, welche den Sprung in die C1 nicht geschafft haben, durch Spielerinnen der C1 unterstützt und können so behutsam an größere Anforderungen herangeführt werden.

Um die weibl. D1 des TVL kümmert sich unser Trainernachwuchs. Melanie Ensen, Nina Kornfeld und Isabelle Inkmann haben selbst im vergangenen Jahr noch in der Jugend gespielt oder tun dies auch heute noch. Sie gehen mit großem Einsatz und Engagement zu Werke und aktuell belegt die D1 einen schönen Mittelfeldplatz in der Kreisliga. Auch in der D2 kommt weiterer Trainernachwuchs zum Einsatz. Anna Cremers und Pauline Sirries werden dankenderweise von Manfred Pauly bei der Trainingsarbeit unterstützt. Die D2 tut sich noch etwas schwer. Zu Saisonbeginn gab es einige deftige Niederlagen. Doch die kontinuierliche Trainingsarbeit zahlt sich aus. Die Niederlagen fallen knapper aus und im Januar konnte der erste Saisonsieg gefeiert werden. Wir sind sicher, da wird noch Einiges passieren.
Die E1 und E2-Jugend wird von der Familie Mannheim be-

treut. Ilka kümmert sich um beide Mannschaften und wird von Kyra in der E1 und von Fynn in der E2 unterstützt. So wird über dieses Familienmodell ;-) neuer Trainernachwuchs ausgebildet. Eine tolle Sache. Die beiden Mannschaften schlagen sich wacker. Die E1 belegt in der Kreisliga einen guten vierten Tabellenplatz und die E2 führt die Kreisklasse -allerdings ohne Wertung- an.

weibliche A-Jugend

Männliche Jugend
Auch in der Handballsaison 2016/17 starteten wir nur mit fünf Jungenmannschaften und einer gemischten ES-Jugend. Zumindest konnten wir in dieser Saison alle Altersklassen besetzen. In der kommenden Spielzeit 2017/2018 wird es jedoch Stand heute, voraussichtlich keine A-Jugend geben.
Zum jetzigen Zeitpunkt rangiert unsere A-Jugend, ersatzgeschwächt, auf dem letzten Tabellenplatz. Unser diesjähriges Paradepferd in der männlichen Jugend ist mit Sicherheit unsere B-Jugend unter der Regie von Christopher Liedtke. Sie spielt als einzige männliche Mannschaft auf HVN Ebene (Verbandsliga) und steht dort mit einer absolut ausgeglichenen Tordifferenz (241:241) auf Platz 8 von 10. Da geht gewiss noch was.

Unsere C- Jugend betreut von Svenja Rottwinkel und Thomas Glasmachers, spielt in dieser Saison ebenfalls in der Kreisliga und führt dort, punktgleich mit dem Sportverein Straelen, aber mit der besseren Tordifferenz, die Tabelle der Kreisliga an.

Nach einjähriger Abstinenz startete auch wieder eine D-Jugend in den Wettbewerb. Hier werden die Jungs von Tobias Schumann und Pascal van Ool trainiert. Es ist immer schwieriger eine Mannschaft neu zu formen, als konsequent jedes Jahr mit einer (vielleicht auch nur) „Rumpftruppe“ in der entsprechenden Altersklasse auf Torejagd zu gehen und so die Neulinge, die jedes Jahr aus „Altersgründen“ dazu stoßen, in das bestehende Mannschaftsgefüge einzubauen. Somit mussten die Jungs erst wieder zueinander finden, nachdem wir im vergangenen Jahr keine D-Jugend stellen konnten. Damit erklärt sich auch der momentane vorletzte Tabellenplatz.
Die E-Jugend, überwiegend der jüngere Jahrgang rund um Alexander Tretbar und Arno Melchert, steht in der Kreisklasse relativ ausgeglichen mit sieben Siegen und fünf Niederlagen auf dem fünften Tabellenplatz. Da ist noch „Luft nach oben“.

männliche B1-2 Jugend

Jugend, gemischt
Unsere gemischte ES wird von zwei B-Jugendlichen, Mattes Walter und Fabian Buscher, trainiert. Tatkräftige Unterstützung erhalten die beiden durch ihre Mütter. An der Stelle ein herzliches Dankeschön, dass Eltern „sowas“ mittragen, wenn ihre Kinder sich für eine Tätigkeit im Verein interessieren, aber aufgrund ihres Alters dies noch nicht alleine bestreiten dürfen. Die ES-Jugend spielte eine sogenannte Vorrunde in der Kreisklasse und landete dort, vor Jahreswende, auf Platz 5 (von 10). Für die Endrunde entschlossen sie sich nunmehr in der Kreisliga auf Erfolgsjagd zu gehen, da man ja auch mit und an Herausforderungen wächst. Es war die richtige Entscheidung, denn momentan stehen sie auf Platz 6 und haben noch weitere sechs Spiele zu bestreiten. Auch hier wird bestimmt noch „was zu holen“ sein.

Mareike Schönkes-Sobek und Lauritz Weisz kümmern sich mit viel Liebe und Geduld um unsere derzeit 20 kleinsten Stars, unsere Minis, und bereiten sie auf „höhere“ Aufgaben vor. Am 03. März werden wir wieder (in der Werner-Jaeger-Sporthalle) ein Mini-Turnier ausrichten. Es wäre schön, wenn zahlreiche

Kinder mit ihren Eltern dann mal vorbeischauen.

Jugend, allgemein
Zudem veranstalten wir auch in diesem Jahr wieder, in der ersten Woche der Osterferien, ein Handballcamp, das sich an Kinder und Jugendliche von der E- bis zur B-Jugend richtet. Hier haben sie die Möglichkeiten ihre individuellen Fähigkeiten zusätzlich zu verfeinern. Sehr wichtig ist uns jedoch auch ein alters- und mannschaftsübergreifendes Miteinander.

Nach Saisonende wird es auch wieder einen Jugendabschluss für alle Mannschaften geben. Hier steht der genaue Termin noch nicht fest.
Auch hier freuen wir uns über viele Besucher, soll doch auch dies gleichermaßen eine Werbung für den Handballsport sein, getreu dem Motto: „TV Lobberich Handball - mehr als Sport und Leistung“
Last but not least natürlich auch ein großes Dankeschön an alle Trainer/ Betreuer/ Eltern und ehrenamtlichen Helfer, ohne deren Einsatz ein reibungsloser Ablauf des Spielbetriebes (und Vieles mehr) nicht möglich wäre.

Claudia Tretbar
Ronald Rosenzweig

2. Berichte aus den Abteilungen

Handball Damen

1. Damenmannschaft – Oberliga
Unter der Verantwortung von Marcel Schatten erreichte das junge Team des TV Lobberich zum Ende der Saison 2015/2016 einen beachtlichen neunten Platz mit immerhin 24 erreichten Punkten.

Vor der Saison mussten wir wieder einmal den Abgang einiger Leistungsträgerinnen verkraften und so war klar, dass die erste Damenmannschaft wieder vor einer schweren Saison stand. So war auch diesmal als einziges Ziel der Nichtabstieg ausgerufen. Der TV Lobberich soll nach der nun im Verhältnis zum Herrenbereich mit einem Jahr Verzögerung eingeführten Ligenreform - auch hier wird eine Nordrheinliga oberhalb der Oberliga eingeschoben - in der Saison 2017/2018 wieder in der Oberliga Niederrhein auf Torejagd gehen.
Die Situation ist zum Jahreswechsel prekär. Die Abstiegszone ist breit, die Abstände sind knapp. Bisher hat der TVL die meisten Duelle gegen die Teams, die auch gegen den Abstieg kämpfen, gewonnen. Es bleibt zu hoffen, dass dies so bleibt. Dann sollte das Saisonziel nicht gefährdet sein.

1. Damenmannschaft

2. Damenmannschaft – Landesliga

In der neuen Saison hat Gabi Ensen alleine die Verantwortung für die Oberligareserve übernommen. Nach einem tollen dritten Platz im Vorjahr stand die zweite Damenmannschaft vor einer ungewissen Zukunft. Die Ligenreform wird sich bis in die Landesliga auswirken. Es wird einen vermehrten Aufstieg geben; aber eben auch einen erweiterten Abstieg. Am Ende des Prozesses wird die Anzahl der Landesligen halbiert. Die Gruppenkonstellationen deuten daraufhin, dass die Fahrtstrecken in der reduzierten Landesliga erheblich sein werden, sodass man vorsichtig auf einen evtl. Aufstieg in die Verbandsliga hoffte. Trotz knapper Personalressourcen konnte Gabi Ensen den TVL auch in der laufenden Saison wieder in die Erfolgsspur setzen. Aktuell führt Damen 2 die Tabelle an und der evtl. erweiterte Aufstieg nimmt langsam Konturen an. Dies wäre für den TV Lobberich ein großer sportlicher Erfolg. Dieser ist für die weitere Entwicklung, der in durchaus beachtlicher Zahl vorhandenen talentierten Jugendspieler, sehr wichtig, da es nicht gelingen wird, alle Jugendspieler in der ersten Damenmannschaft einsetzen zu können. Die Verbandsliga erscheint in diesem Zusammenhang die richtige Spielklasse zu sein, um unsere jüngeren Spieler für die Zukunft fit zu machen.

2. Damenmannschaft

3. Damenmannschaft – Bezirksliga

Eigentlich wie immer? Nein es ist nicht wie immer. Nach gefühlten 25 Jahren hat Brigitte Houben endgültig den Trainerstab weitergegeben. Betreute sie in der abgelaufenen Saison noch mit ihrer Tochter Karolin zusammen den TVL, übernahm Swantje Gehler nunmehr das Training. Nach einem schönen achten Platz in der Vorsaison, tut sich das Team aktuell etwas schwer. Zwar steht im Februar ein siebter Platz zu Buche, aber der Abstand zum ersten Abstiegsplatz beträgt nur zwei Punkte. Da die A-Jugend vorwiegend die erste und zweite Damen unterstützen soll und sich dies auch in der neuen Saison nicht ändern wird, hat der Vorstand einvernehmlich mit Trainer und Mannschaft entschieden, die Dritte in dieser Saison nicht „künstlich" durch Jugendliche zu verstärken. Entweder reicht die vorhandene Qualität für die Bezirksliga aus oder eben nicht. Aber auch das wäre nicht tragisch. Wir werden es sehen.

Ronald Rosenzweig

2. Berichte aus den Abteilungen

Handball Herren

1. Herrenmannschaft - Oberliga
Wie schon im letzten Jahr berichtet, wurde nach der Saison 2015/16 die Nordrheinliga oberhalb der Oberliga eingeschoben. Dies bedeutete, dass die ersten neun Mannschaften aus dem finalen Tabellenstand in diese Liga aufstiegen. Leider wurde mit Erreichen des elften Tabellenplatzes dieses zuvor gesetzte Ziel verpasst. Der Hauptgrund liegt mit Sicherheit in den vielen Verletzungen, die einige Schlüsselspieler erlitten und somit der Mannschaft jegliche Konstanz genommen wurde. Schon während der laufenden Saison einigten sich die Verantwortlichen und Trainer Jurek Tomasik darauf, nach der Saison getrennte Wege zu gehen. Mit Goran Sopov wurde ein erfahrener Trainer gefunden, der im Sommer 2016 die Leitung des Teams übernahm. Leider musste er auf drei Leistungsträger der Vorsaison verzichten, die sich anderen Vereinen anschlossen. Demgegenüber stehen drei Neuverpflichtungen: Von der Turnerschaft St. Tönis wechselten Jan von Eycken und Ruben Dorenbeck nach Lobberich. Zudem schloss sich Kreisläufer Niklas Ingenpass der Ersten an und spielt seit der laufenden Saison mit seinem Zweitspielrecht (Erstspielrecht liegt bei der A-Jugend-Bundesliga-Mannschaft des Tussem Essen) für Lobberich.
Leider musste man früh in der Saison wieder auf Spielmacher Christopher Liedtke verzichten, der sich erneut am Kreuzband verletzte. So konnten bis dato zehn Punkte erspielt werden, die einen elften Tabellenplatz bedeuten. Ziel ist es weiterhin, den Abstand auf die Abstiegsplätze zu vergrößern, um mit einem Punktepolster in den Endspurt der Saison gehen zu können.

1. Herrenmannschaft

2. Herrenmannschaft – Bezirksliga

Die Oberligareserve um Trainer Andreas Schönkes beendete die Spielzeit 2015/2016 auf einem sechsten Tabellenplatz. Damit schnitt man um einen Platz besser ab als im Vorjahr. Zu Beginn der Saison 2016/17 musste der Kader aufgrund von berufsbedingten Abgängen auf einigen Positionen ergänzt werden. So wurden aus der eigenen A-Jugend drei Akteure ins Team integriert. Dass dies in der Vorbereitungsphase erfolgreich umgesetzt wurde, zeigten die ersten Saisonspiele. So musste man sich in den ersten elf Spielen lediglich den beiden aktuell vorplatzierten Mannschaften aus Vorst und Oppum geschlagen geben. Sollte die Mannschaft von Verletzungen verschont bleiben und weiterhin den gezeigten Ehrgeiz an den Tag legen, kann der dritte Platz bis zum Ende der Saison verteidigt werden.

3. Herrenmannschaft – Kreisliga A

Aufstieg hieß es nach der Saison 2015/16. Das, was in den letzten beiden Jahren noch knapp verhindert werden konnte, war in der vergangenen Spielzeit dann doch passiert. Das Team

um Trainer Ronald Steindorf erreichte nach einer starken Saison den zweiten Tabellenplatz, welcher zum Aufstieg in die Kreisliga A berechtigte. Dass die Spielzeit 2016/17 in der Kreisliga A kein Spaziergang werden würde und das einzige Ziel der Klassenerhalt sein kann, war allen Beteiligten sofort klar. Zwar konnte man gleich das erste Spiel gewinnen, aber erst am siebten Spieltag der neuen Saison folgten die nächsten beiden Punkte. Aktuell liegt das Team mit 08:18 Punkten auf dem zehnten Tabellenplatz mit einem Polster von zwei Punkten zum ersten Abstiegsplatz.

Hendrik Schönkes

2. Berichte aus den Abteilungen

Kinderturnen

Auch in 2016 haben wir wieder erfolgreich geturnt und uns mit Spaß und Freude bewegt. Ob Kindergartenkind oder Schulkind, Bewegung in Verbindung mit Spaß ist gerade in der heutigen Zeit sehr, sehr wichtig.

Aus diesem Grunde treffen wir uns mehrmals in der Woche zum gemeinsam Spaß haben und Sport erleben. Ohne Zwang und ohne Leistungsdruck bewegt es sich doch am besten.

In den folgenden Turnhallen treffen wir uns zu folgenden Zeiten:

Turnhalle KGS am See:

Mittwochs 16.00 Uhr - 17.00 Uhr: Kindergartenkinder (Alter: 4 bis 6 Jahre)

Mittwochs 17.00 Uhr - 18.00 Uhr: Schulkinder (Alter 6 bis 9 Jahre)

Turnhalle Sassenfelder Kirchweg:

Freitags 14.30 Uhr - 15.30 Uhr (4-6 Jahre)
Freitags 15.30 Uhr - 16.30 Uhr (6-9 Jahre)
Freitags 16.30 Uhr - 17.30 Uhr ab 3./4. Schuljahr

Bei Rückfragen: 02153/ 9107671

Ich freue mich auf jedes einzelne Kind!

Melanie Ruhl

2. Berichte aus den Abteilungen

Koronarsportgruppen (montags und mittwochs)

Das Jahr 2016 war für den Koronarsport in Lobberich mit Licht und Schatten verlaufen. Die traurige Nachricht erreichte die Mittwochsgruppe im August, nachdem die Vereinsführung vergeblich versucht hatte einen neuen Übungsleiter und zuverlässige Artzbetreuung zu organisieren, musste die Gruppe aufgelöst werden und die Mitglieder wurden vor Ende des Jahres gekündigt. Verschiedene Gründe, krankheitsbedingter Ausfall von Jörg und den Ärzten vom Krankenhaus, ließen keinen regelmäßigen Mittwochssport zu. Häufige auch kurzfristige Ausfälle, konnten keinem Herzsportler zum Erreichen seiner Fitness helfen, was auch zu Unmut in der Gruppe führte und schließlich zur Auflösung aus oben genannten Gründen.
Auf der anderen Seite wird der Montagssport regelmäßig betrieben und alle Aktiven, Übungsleiter und Ärzte sind pünktlich um 20:00 Uhr an der Halle um sich zu betätigen. Die beiden Gruppen von Brigitte Domröse und Gerd Kall sind gut belegt, hatten aber noch Plätze frei, trotzdem wollten keine Mitglieder vom Mittwoch hierhin wechseln.

Über das Jahr verteilt werden nicht nur die Herz- und Bauchmuskeln trainiert, auch Lachmuskeln werden bei vielen Späßen und Witzen, die die Runde machen, gefordert und gefördert. So ist es natürlich, dass auch Neujahrsfrühstück, Grillen, Weihnachtsfeiern oder private Feiern gerne mit der ganzen Gruppe im Jahr 2016 durchgeführt wurden.
Nun hoffen wir, da das Damoklesschwert vom Abriss über der Sporthalle schwebt, dass die Montagsgruppen noch lange gemeinsam ihren Sport betreiben können, zumal eine Zusage von „Oben“ besteht, dass eine Lösung dafür gefunden wird - hier oder in einer anderen Halle. Aber das ist hoffentlich ein Thema, das uns erst in den nächsten Jahr(en) betreffen wird.
Wolbert Hammes

2. Berichte aus den Abteilungen

Leichtathletik

2016 war für die Leichtathleten ein entspanntes Jahr. Die Teilnehmerzahlen waren stabil, sowohl bei den Grundschüler/innen, als auch bei den Schüler/innen weiterführender Schulen. Nach den Sommerferien wurden wir von Grundschüler/innen überrannt. Es wechselten viele von der Bambini Gruppe zu den Schulkindern, sodass wir oft bis zu 45 Kinder "bändigen" mussten. An Herausforderungen wächst man.
Auch die Teilnahme an Sportfesten/Wettkämpfen nahm in diesem Jahr wieder zu. Bei der Kinderleichtathletik sind nicht nur die Kinder mit Begeisterung dabei, sondern auch Eltern, Großeltern und Geschwister, immer ein schöner Tag für alle.

In die Sommerferien ging es mit einem Sportfest, an dem auch viele Eltern teilnahmen. Hinterher - wie immer - ein wohlverdientes Eis, auch für die Trainer.
Nach den Herbstferien trainieren wir in der Halle, was für viele von den kleinen Neulingen schwierig ist. Aber am Anfang dürfen alle nach Herzenslust in der Halle toben, sodass bei Trainingsanpfiff alle "strammstehen" und das eigentliche Training beginnen kann.

Unser Jahresabschluss fand wie immer am letzten Trainingstag vor den Weihnachtsferien statt. Unser Motto: Ohne Bewegung kein Keks. Also viele, viele Wettspiele.
An dieser Stelle: Vielen Dank an die back- und spendierfreudigen Eltern und Großeltern.

Unsere Trainingszeiten:

Sommer – im Stadion
Mo 18:00-19:30 Uhr ab weiterführender Schulen
Mi 17:00-18:00 Uhr Grundschüler/innen

Mi 18:00-19:15 bzw.19:30 Uhr ab weiterführender Schulen

Winter-Dreifachhalle (WJG)

Mo auf Ansage
Mi 16:30-17:45 Uhr Grundschüler/innen
Mi 17:45-19:15 Uhr ab weiterführender Schulen

Info: Maja Funken 02153/13628

Bambinis (4 bis 6 Jahre)
Obwohl seit Einführung der KiLa (Kinderleichtathletik) keine Wettkämpfe mehr für 4- und 5-jährige stattfinden, hinderte es unsere 4 bis 6-jährigen „Mini"-Leichtathleten nicht daran, mit großer Motivation am Training teilzunehmen. Neben dem Üben von diversen Sprüngen (einbeinig, über Hindernisse und in die Weite), Wurftechniken mit Bällen und anderen Gegenständen sowie koordinativem, schnellem und ausdauerndem Laufen, nutzten wir die Wintersaison in der Halle auch dazu, die allgemeine Beweglichkeit und Koordinatioin der Kinder durch turnerische Elemente zu fördern. Im Sommer probierten sich die Kinder in der Weitsprunggrube, auf dem Rasen und der Aschenbahn aus; manchmal auch im Regen,, was jedoch nicht weniger Spaß machte. Auch verschiedene

Fang- und Wettlaufspiele kamen in unseren Trainingsstunden nicht zu kurz, an denen die Kinder sehr viel Freude hatten.

„Mens sana in corpore sano“
(„In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist“)

Kadi Karadjian

Trainingszeiten im Sommer:
16.30 - 17.30 Uhr Stadion in der Stadionstraße

Trainingszeiten im Winter:
16.30 - 17.30 Uhr Sporthalle in der Süchtelner Straße

2. Berichte aus den Abteilungen

Seniorenturnen

Schon wieder ist ein Jahr vorbei.
Da haben wir allen Grund „Danke Gertrud“ zu sagen. Unser wöchtentliches Training (oder in unserem Alter muss ich sagen ist es mehr Gymnastik) macht uns immer sehr viel Spaß.

Gertrud lässt sich immer neue Übungen einfallen. Das einzige Handycap sind die dunklen Wintermonate. Da hapert es schon einmal am guten Sehen für das Auto.

Also bleibt mir nur noch einmal zu sagen: Danke Gertrud und bleibe so wie du bist.

Gertrud Pollen

2. Berichte aus den Abteilungen

Shaolin / Kung-Fu

Anfang Februar haben wir uns wieder zu unserem traditionellen chinesischen Essen eingefunden. In diesem Jahr waren wir am Quellensee in Breyell. Das Essen war gut und reichhaltig und es gab viel Spaß an diesem Abend.

Während des Jahres 2016 nahmen viele Mitglieder an den angebotenen Lehrgängen im Bundesleistungszentrum in Mönchengladbach teil. Hier konnten wieder zusätzliche Techniken trainiert werden, besonders im Bereich der effektiven Selbstverteidigung und im Stockkampf. Ein Lehrgang mit Xu Li musste leider dieses Jahr ausfallen.

Auch in diesem Jahr konnten wieder einige Mitglieder ihren nächsten Gürtel erwerben. Sie zeigten gute Leistungen.

Leider haben uns einige Mitglieder verlassen müssen aus persönlichen Gründen. Auch in der Kindergruppe erfolgte ein großer Umbruch. Eine nächste Generation ist notwendig und geplant.

Peter Mann
5. Toan Chan-Shaolin-Si

2. Berichte aus den Abteilungen

Sportabzeichen

2016 wurde für viele Teilnehmer unseres Sportabzeichen Treffs eine wahre Herausforderung. Entweder konnte man im Stadion schwimmen oder man wusste sich vor lauter Hitze nicht zu lassen, die Donnerstage hatten es in sich.
Aber ich freue mich sagen zu können, dass 81 Teilnehmer das Deutsche Sportabzeichen beendeten, davon 20 Kinder.
4 Familien konnten sich über das Familiensportabzeichen freuen: Mannheim und Müllers mit 3, Orbon und Pisters/Ulrich mit jeweils 4 Familienangehörigen.
Besondere Freude bereitete mir die Ehrung von Klaus Schiefers. Zum 45. Mal legte er das Deutsche Sportabzeichen in Gold ab. Ziel ist die 50. Auch Hajo Siemes wurde besonders geehrt: 20 Mal Deutsche Sportabzeichen in Gold.

Die Kinder aus den Gruppen bekamen ihre Urkunden beim Jahresabschluss in der Halle. Die Verleihung für die Erwachsenen fand wieder in der Gaststätte "Zum Wasserturm" statt. Ein rundum gelungener Abend.

Hier möchte ich mich bei Hans Mönicks, Brigitte Hüttermann und Kadi Karadjian für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken.

Wie gewohnt starten wir in diesem Jahr am 1. Donnertag im Juni mit dem Training in der Zeit von 18:30-19:30 Uhr und hoffen viele Sportinteressierte begrüßen zu können.

Info: Maja Funken 02153/13628

Es freuen sich Hans Mönicks, Brigitte Hüttermann, Kadi Karadjian und Maja Funken.

2. Berichte aus den Abteilungen

Tennis

Sechs Mannschaften schafften den Auftsieg!!!
Die Tennissaison 2016 war für die Tennisabteilung des TV Lobberich 1861 e.V. sehr erfolgreich. Von 12 Seniorenmannschaften ist sechs Mannschaften der Aufstieg gelungen.
Die Damen mit der Mannschaftsführerin Paula Hüttl spielten in der Bezirksklasse D und belegten am Saisonende den 3. Tabellenplatz.
Die Damen 30 mit ihrer Mannschaftsführerin Carolin Baumeister spielten in der Bezirksklasse C Gruppe A. Leider wird diese Mannschaft 2017 nicht mehr am Medenspielbetrieb teilnehmen können. Die Damen sorgen für den Tennisnachwuchs.
Leider konnten die Damen 30 / 2 um Mannschaftsführerin Simone Hoppmanns ihre Klasse nicht halten. Sie werden nächste Saison eine Klasse niedriger spielen.
Die Damen 40, um die Mannschaftsführerin Silke Rehn, konnten ihre Liga - Bezirksklasse A - knapp halten.
Erfreuliches gibt es von den Damen 50 aus der Bezirksklasse C zu berichten. Mit dem letzten Spiel gegen TG BW Meer machten die Mannschaftsführerin Angelika Fritsche mit ihren Damen 50 den Aufstieg in die Bezirksklasse B perfekt.
Die Herren 30, 1. Mannschaft mit dem Kapitän Robert Krohn schafften souverän den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse. In der Saison 2017 werden die Herren nun in der Bezirksliga ihr Glück versuchen.
Die Herren 30, 2. Mannschaft mit dem Mannschaftsführer Erik Radmacher taten es der 1. Mannschaft nach und holten sich ebenfalls die Tabellenführung zu Saisonende. Auch sie gewannen alle Tennismatches in der Saison 2016. Sie werden in der nächsten Saison in der Bezirksklasse C spielen.
Die Herren 40, 1. Mannschaft mit ihrem Kapitän Lars Baumeister werden in der kommenden Saison wieder in der Bezirksklasse C / Gruppe B spielen. Sie verpassten äußerst knapp, nur

wegen einem gewonnen Satz weniger, den Aufstieg.
Die Herren 40, 2. Mannschaft Bezirksklasse D, um Mannschaftsführer Harald Orbon schaffte im letzten Spiel gegen Blau Rot Uerdingen einen 6:3 Sieg und machten den Aufstieg perfekt! Somit sind die Herren 40 / 2 ungeschlagen in die Bezirksklasse C aufgestiegen.
1. Verbandsliga! Die Herren 50, 1. Mannschaft um Kapitän Peter Schroers belegten in der 2. Verbandsliga den zweiten Tabellenplatz. Bedingt durch Konkurrenzwechsel sind die Herren aufgestiegen. Glückwunsch!
Die Herren 50, 2. Mannschaft um Mannschaftsführer Josef Thofondern belegten den 3. Tabellenplatz in der Bezirksklasse C Gruppe A.
Alle Spiele konnten hingegen die Herren 60 in der Bezirksklasse B mit ihrem Kapitän Harold Holden gewinnen. Ungeschlagen und damit souveräner Aufstieg in die Bezirksklasse A. Herzlichen Glückwunsch!
Jugend
In der Saison 2016 waren 60 Jugendliche in der Tennisabteilung gemeldet. Für den Spielbetrieb wurden im Sommer 2016 fünf Mannschaften in unterschiedlichen Altersklassen gemeldet.
Die Endspiele der Jugendstadtmeisterschaft fanden, wie jedes Jahr, in Kaldenkirchen statt. Bei optimalem Tenniswetter wurden in den Endspielen die Stadtmeister ermittelt. Für den TVL konnten sich Pascal Nabers in der Altersklasse 2 und Benedikt Schroers in der Altersklasse 4 den Stadtmeistertitel holen. In der Altersklasse 1 wurde Denise Knappe Zweite. Herzlichen Glückwunsch an die beiden Stadtmeister und die Vizestadtmeisterin.
Ein voller Erfolg war auch das Sommercamp 2016. Insgesamt 15 Kinder wollten in den 5 Tagen das Tennisspielen erlernen bzw. verbessern. Unter der Anleitung von Trainer Sándor Farkas und Kilian Hoppmanns wurde jeden Tag geübt und fleißig trainiert. Für die Verpflegung sorgte bestens unsere Vereinswirtin Hildegard Wittenbecher.

Nach der Pflicht kommt immer die Kür!!!
Nach erfolgreicher Medenspielsaison, fanden die legendären" Spaßspiele" statt. Mit dem „1. Moonlight –Turnier" nach dem Motto „Tennis in die Nacht hinein" startete Anfang August die gesellige Zeit auf der Tennisanlage. Mit insgesamt 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird dieses Turnier unter Flutlicht sicher auch nächstes Jahr wieder stattfinden.
Bereits zum 7. Mal spielten die Damen Mitte August das „Damen Doppel Cocktail Turnier". Wie auch in den Jahren zuvor, waren alle neun Plätze belegt. Es wurde jeweils 30 Minuten gespielt, danach bei Cocktails pausiert um dann erneut mit und gegen wechselnde Partner im Tennisspiel anzutreten. Die neue Wirtin Hildegard Wittenbecher und ihr Team mixten, was das Zeug hielt, damit die Damen in den Pausen unverzüglich zu den kalten Drinks greifen konnten. Am Ende siegte Sabine Stroemer-Orbon vor Andrea Kamps De Bruin (2. Platz) und Anke Winkels (3. Platz). Mitte September 2016 starteten ebenfalls 36 gutgelaunte Herren zum „5. Bitburger Bolten Barbecue Cup". Dieses Turnier wurde vor fünf Jahren von Erik Radmacher gegründet und erfreut sich seitdem jedes Jahr großer Beliebtheit. Bei der Siegerehrung kam besondere Freude auf, da es äußerst viele Preise gab, die dank der Sponsoren diesmal sehr lukrativ ausfielen. Neben 5-Literfässchen Pils, Grillbestecken und Gutscheinen, gab es für alle Herren Mikrofasertücher und Reinigungsmittel für die Autos. Sehr wahrscheinlich werden sich besonders die Frauen und Freundinnen über diese Preise freuen, da sich hierdurch in den Küchen glänzende Ergebnisse erzielen lassen.
Zum Saisonabschluss trafen sich zahlreiche Mitglieder zum Oktoberfest. Mit bayerischen Trachten, sehr leckeren bayrischem Essen und reichlich Wies´nbier wurde bis in die frühen Morgenstunden zünftig gefeiert und getanzt.
Den Jahresausklang begingen mehr als 30 Personen gemeinsam im Vereinsheim. Mit einem sehr guten Silvestermenü, Sekt und Bier wurde in geselliger Runde das neue Jahr 2017 begrüßt.

2. Berichte aus den Abteilungen

Turnen

Es ist nun wieder ein Jahr her, dass wir uns zur Jahreshauptversammlung getroffen haben. Vieles hat sich im letzten Jahr in den Abteilungen getan.

Zuerst aber möchte ich mich bei allen bedanken, die ihre Zeit für den Verein zur Verfügung gestellt haben. Denn ohne diese Menschen könnte so ein Verein gar nicht funktionieren. Also mein Dank an den geschäftsführenden und an den Gesamtvorstand .
Wir sind lange nicht immer der gleichen Meinung, haben es aber immer wieder geschafft Dinge gemeinsam auf den Weg zu bringen.

Dann danke ich allen Abteilungsleitern, Trainern, Übungsleitern und Helfern. Sie sorgen dafür, dass ein reibungsloser Ablauf in den Hallen, bei Spielen und Wettkämpfen möglich ist.

Mein besonderer Dank an Gaby und Janina, die die immer größer werdenden Arbeiten wunderbar meistern und für die Abteilungen viele, viele Dinge erledigen.

Dann noch ein Dank an alle Anwesenden. Euer Hier sein, zeigt uns, dass ihr zur Familie des Turnverein Lobberich 1861 gehört. Ich sehe es auch als „Dankeschön“ von euch an uns . Denn ich weiß durch meine lange Arbeit im Verein, wie wichtig die Stunden im Verein für euch alle sind. Wenn man jung ist , sieht man nicht, dass so eine wöchentliche Sportstunde evtl. der einzige große Kontakt ist. Setzt euch alle ein, dass der TV Lobberich noch lange besteht. Evtl. mag ja jemand von euch Übungsleiter oder Trainer werden. Meldet euch, wir freuen uns.

Margret Tüffers

Im letzten Jahr war ich sehr zufrieden mit der Teilnahme an den Sportstunden.
Einige neue Teilnehmer haben den Weg zu uns gefunden.
Auch in diesem Jahr war der Schwerpunkt der Arbeit – Körper und Geist – zusammenhalten.
Viele Handgeräte, wie Brasils, Therabänder, Igelbälle, Hanteln, Balancekissen und jetzt ganz neu Rodondo Bälle, ermöglichen ein abwechslungsreiches Programm. Viel Spaß haben wir beim Indiaca und beim Prellball.
Es werden auch immer mehr Übungen aus dem Bereich "Faszien„ mit eingebaut. Der Begriff „Faszien" entspricht damit im Großen und Ganzen dem Laienverständnis des Begriffs „Bindegewebe".
Immer wieder gibt es Übungen aus dem Bereich "Gedächtnistraining". Sie sollen unsere Konzentration und Merkfähigkeit schulen.
Dann gibt es immer wieder Übungen aus dem Bereich der „Gehschule", die uns helfen sollen, lange die Sicherheit beim Gehen zu erhalten. In diesem Jahr konnten wir uns Dank der Sparkasse auch neue Musikanlagen leisten. Danke, Danke.
Leider gab es auch nicht nur gute Entwicklungen. Es mussten zwei Koronargruppen geschlossen werden. Es fehlten Ärzte und Übungsleiter.
Es ist auch noch fraglich, wie lange in Hinsbeck die Wassergymnastik möglich ist. Der LSB möchte das Bad schließen. Davon betroffen sind ca. 80 Teilnehmer.

Neben der Arbeit (Sport) gibt es natürlich auch das Vergnügen.
Karnevalsfeier bei Erik im Vereinsheim. Ein tolles Programm wurde gezeigt und es wurde getanzt, bis die Bude wackelte.
Es gab Kaffeenachmittage und Wanderungen. Am 25.04.2016 waren wir bei Dr. Oetker. Es war ein sehr interessanter und informativer Besuch. Morgens war eine Stadtrundfahrt durch Bielefeld.

Am 16.6.2016 waren wir in Maastricht. Es war ein abwechslungsreicher Tag mit Stadtführung, Schiffstour und Grotten Besichtigung.
Am 8.12.2016 starteten zwei große Busse nach Borken – Marbeck zum Weihnachtsmarkt. Morgens war Stadtbesichtigung in Borken. Wir haben festgestellt, dass Borken viele schöne Geschäfte hat und die mussten natürlich besucht werden. Um 14.00 Uhr ging es dann nach Marbeck zum Weihnachtsmarkt. Auf 3,5 ha gab es ein wunderschönes Weihnachtsdorf. Hier waren wunderbare Buden zu sehen. Das Dorf war herrlich beleuchtet, überall Kerzen und Dekoration. Alle waren der Meinung – so etwas Schönes haben wir noch nicht gesehen -.
Das Jahr beendeten wir mit dem Adventkaffee im Jägerhof. Viele nette Vorträge hörten wir, Heinz Josef Jansen hat für uns auf dem Akkordeon gespielt. Auch der Besuch von unserem Nikolaus durfte natürlich nicht fehlen.
Das alles, waren wunderschöne Gemeinschaftserlebnisse. Ich hoffe, dass auch das neue Jahr sportlich und harmonisch wird.

Ich freue mich weiter auf euch! Margret Tüffers

2. Berichte aus den Abteilungen

Volleyball

Das Training für die jüngeren Spielerinnen (ab 12 Jahre) und Anfängerinnen ist jetzt dienstags von 17.30 – 19.30 Uhr in der Sporthalle Süchtelner Straße. Zum einen erlernen und intensivieren die Trainingsteilnehmer die Grundtechniken wie Pritschen, Baggern und den Aufschlag; sie werden aber auch schon in das Spielsystem eingeführt. Viel Spaß hatten die Teilnehmerinnen beim Kreisjugendpokalturnier, das 2016 in Viersen - Süchteln ausgetragen wurde. Mit wenigen Ausnahmen haben sie zum erstem Mal an einem Wettkampf teilgenommen und erfahren, wie es ist, wenn ein „richtiger Gegner" auf der anderen Seite steht und ein Schiedsrichter das Spiel leitet. Fazit nach dem Turnier: Es hat viel Spaß gemacht und sollte wiederholt werden.
In der Bezirksklasse weibliche A-Jugend (U20) ist zur Zeit eine Mannschaft in der aktuellen Saison dabei. Sie trainieren mit viel Engagement jeden Dienstag von 17.30 – 19.30 Uhr in der Turnhalle Süchtelner Straße und donnerstags von 18.00 - 20.00 Uhr, Turnhalle Sassenfelder Straße. Diese Trainingszeiten werden auch von allen anderen Jugendlichen genutzt, die keine Anfänger sind.
Die Volleyball-Herren des TV Lobberich treffen sich regelmäßig donnerstags von 20.00 – 22.00 in der TH an der KGS Am See.
Bunt gemischt ist die Truppe, die sich montags von 20.30 – 22.30 Uhr in der Turnhalle an der Süchtelner Straße einfindet. Es trifft sich Mann und Frau, jung und alt, Ex-Volleyballer und Freizeitspieler. Am Beginn des Trainings steht ein 30-minütiges Aufwärmprogramm an, bei dem schwerpunktmäßig Übungen für den Rücken, Beine und Bauch gemacht werden. Danach wärmt sich die Gruppe mit dem Ball auf und anschließend werden einige Sätze gespielt.

Neu ist ein Angebot für Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren montags von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Turnhalle Süchtelner Str. Unter dem Motto „Spaß an Bewegung“ können die Mädchen und Jungen Wünsche für die nächsten Trainingseinheiten äußern. Bisher spielen wir dort Volleyball oder Hallenfußball, die Gruppe ist aber für weitere Vorschläge offen. Es muss nicht immer ein Ball dabei sein. Neue Ideen kommen auch von Ahmad Osman, der in 2016 seinen Übungsleiterschein beim Kreissportbund in Viersen gemacht hat und als Helfer aktiv ist.

3. Ehrungen

25 Jahre:

Sabine Back
Jürgen Barz
Elisabeth Birk
Ingrid Fenkes
Lena Fenkes
Sabine Fenkes
Hanna Föhles
Angelika Fritsche
Thomas Fritsche
Daria Hegholz
Ida Hellmann
Agnes Hennen
Brigitte Hüttermann
Mechtild Jürgen
Peter Mann
Karl-Josef Rütten
Stephan Schmitz
Margret Schröder
Juliane Stache
Werner Vivekens
Elvira Winz

40 Jahre:

Monika Bielen
Barbara Christmann
Ursula Hohendorf
Christel Mevißen
Harald Orbon
Heike Schmitz
Christa Schwarz

50 Jahre:

Leny Tophoven
Käthe Klapheck

60 Jahre:

Christa Hölter
Erich Wolters

85 Jahre:

Hubert Götzkes

Älteste Vereinsmitglieder:

Hermann Harbers (99 Jahre)
Katharina Schmitz (94 Jahre)

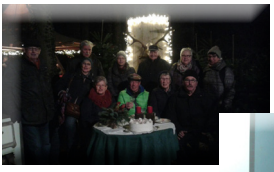
Unsere Ehrenmitglieder:

Margret Tüffers
Lambert Birker
Ernst Zitzen
Hubert Götzkes
Günter Isenberg
Leo Teberatz

Vereinsbestenpokal:

Ronald Rosenzweig

4. Fotoimpressionen



4. Fotoimpressionen

4. Fotoimpressionen

Unser Sportangebot:

Ballsportgruppe
Basketball
Eltern-Kind-Turnen
Faustball
Fitness
Gymnastik
Handball
Kinderturnen
Koronar- / Rehasport
Leichtathletik
Nordic Walking / Walking
Radwandern
Senioren-Gymnastik
Shaolin / Kung-Fu
Tennis
Turnen
Volleyball
Wassergymnastik für Sie
Wassergymnastik Er & Sie

Geschäftsführender Vorstand:
So erreichen Sie uns:

1. Vorsitzender:	Dr. Marcus Optendrenk von-Bocholtz-Straße 17 41334 Nettetal Tel.: 02153-2340 marcus.optendrenk@tvlobberich.de
2. Vorsitzende:	Brigitte Houben Fasanenstraße 18 41334 Nettetal Tel.: 02153-1558 brigitte.houben@tvlobberich.de
3. Vorsitzender:	Ralph Kreile Wevelinghover Straße 143 41334 Nettetal Tel.: 0152-01993252 r.kreile@web.de
Sportliche Leiterin:	Margret Tüffers Sittard 105 41334 Nettetal Tel.: 02153-89016 margrettueffers@freenet.de
Geschäftsführerin:	Gaby Glatz Sittard 28 41334 Nettetal Tel.: 02153-8628 geschaeftsstelle@tvlobberich.de
Schriftführerin:	Janina Brögger Bocholter Weg 49 41334 Nettetal Tel.: 02153-1378070 janina.broegger@tvlobberich.de